



TUCH+TECHNIK
TEXTILMUSEUM
NEUMUENSTER

Von der Wolle zur Decke

Alter: 3. – 6. Klasse

Dauer: 3 Stunden

Teilnehmer*innen: max. 25 Kinder

Kosten: 85 €, plus Museumseintritt: 2 € pro Kind, Lehrer*innen frei

Ziele:

1. Produktion eines Textils als arbeitsteiligen Prozess mit hohem Fachwissen erleben
2. Materialeigenschaften erfahren
3. Kommunikative Fähigkeiten üben

Inhalt/Methoden:

Der Weg von der Wolle zur Decke, Handwerk im Vergleich zur Industrie (um Arbeitsschritte besser verfolgen zu können). Führungsgespräch mit Praxisanteilen und abschließend eigener praktischer Arbeit. Domino zur Festigung.

Kurzbeschreibung

Die Kinder erleben den Weg von der Wolle zur Decke und probieren vieles selbst aus.

Von der Schafschur bis zur flauschigen Decke sind es bis zu 27 Arbeitsschritte, die Schritt für Schritt durch die Arbeit am Kratzbock, Spinnrad, Handwebstuhl bis zur Walke in der Ausstellung nachvollzogen werden können. Neben der handwerklichen Textilherstellung vermitteln die Industriemaschinen einen Eindruck von der Textilproduktion in der Fabrik. Im direkten Vergleich werden die Funktionen der Industriemaschinen verständlich und der Wandel durch die Industrialisierung deutlich. In einer abschließenden Arbeitsphase werden verschiedene Aspekte der Textilherstellung wieder aufgegriffen, dazu gehören: Entwerfen eines Deckenmusters, weben mit Webkarten, Wolle kardieren und vieles mehr.

Lehrplan:

Heimatkunde

- Lernfeld 3
- Raum und Zeit
- Früher und Heute
- Alte Geräte aufstöbern und damit arbeiten

Textillehre

- Mit Textilien arbeiten und gestalten
- Flächen bilden
- Materialeigenschaften

Geschichte

- Landesgeschichte (lokal)

Textillehre (Sek. 1)

- Textilien – Kleidung – Wohlbefinden
- Meine Kleidung